

Neue Gruppenphase macht EVS-Cup spannender

Die Teilnehmer des Viertelfinales an der Breiniger Schützhöhe stehen fest. Heute starten Eicherscheid und SG Stolberg sowie SV Breinig I und SC Kellersberg

Stolberg-Breinig. Am heutigen Dienstag finden die ersten Viertelfinalsplele zum 13. EVS-Cup statt, den der Spielverein Breinig auf der schmucken Anlage an der Schützhöhe ausrichtet. Um 18 Uhr erwartet Germania Eicherscheid die Mannschaft der SG Stolberg, um 20 Uhr dann das Spiel des SV Breinig I gegen SC Kellersberg.

Der Favoritenrolle gerecht

Vier Mannschaften hatten am Sonntag in der dritten Vorrunde um den Einzug ins Viertelfinale des Turniers gespielt. Neu in diesem Jahr ist diese Gruppenphase, in der die Teams jeweils 30 Minuten jeder gegen jeden antreten. Dabei wollten der TV Konzen und der VfR Forst die beiden Landesligisten Arminia und SV Eilendorf am Weiterkommen hindern. Doch die Eilendorfer Clubs wurden ihrer Favoritenrolle gerecht.

SV Eilendorf – TV Konzen: Schon im ersten Spiel des Tages dominierte der SV Eilendorf den TV Konzen fast nach Belieben und drängte den Gegner in den ersten zehn Minuten komplett in die eigene Hälfte. Das schön herausgespielte

1:0 für den SV in der 8. Minute durch Nathan Ndombele war die logische Konsequenz. Das Spiel auf ein Tor ging auch in der Folge weiter, allerdings ohne dass die Eilendorfer das Ergebnis in die Höhe schrauben konnten – und so blieb es beim 1:0.

Arminia Eilendorf – VfR Forst 1:0: Das folgende Spiel zwischen Arminia Eilendorf und VfR Forst endete ebenfalls 1:0 für den Landesligisten. Das entscheidende Tor erzielte in der 6. Minute Ömer Avdija mit einem fulminanten Linksschuss ins untere rechte Eck.

SV Eilendorf – VfR Forst 2:1: Danach kam es zwischen dem SV Eilendorf und VfR Forst zum spannendsten Spiel des Tages. In der 3. Minute schoss Ndombele den SV mit seinem zweiten Turniertreffer in Führung, Forst glückte in der 10. Minute durch einen direkt verwandelten Freistoß von Andreas Stork aus.

Erst kurz vor Schluss (29.) konnte Mathias Schmieder dem SV Eilendorf mit dem 2:1 nach einem Abpraller den Sieg sichern.

TV Konzen – Arminia Eilendorf 0:3: Gegen den TV Konzen hatte die Arminia im nächsten Spiel wenig Mühe, zu einem ungefährdeten

3:0-Sieg zu kommen. Neben Avdija (11.), der das 1:0 erzielte, traf Thorsten Kuczynna mit einem Doppelschlag (18./19.) zum verdienten Endstand.

Arminia Eilendorf – SV Eilendorf 2:0: Im Derby zwischen dem SV und Arminia Eilendorf ging es dann um den Gruppensieg, den sich die Arminia mit einem 2:0-Sieg sichern konnte. Besonders Jerome Grammersdorf drückte dem Derby seinen Stempel auf. Nach der Vorbereitung des Treffers zum 1:0 durch Afamefuna (12.), erzielte Grammersdorf in der 23. Minute mit einem sehenswerten Linksschuss das 2:0.

TV Konzen – VfR Forst 0:0: Im letzten Spiel des Tages ging es zwischen Konzen und Forst nur noch um „die goldene Ananas“, da die beiden Eilendorfer Vereine schon als Viertelfinalteilnehmer feststanden. Das Spiel endete 0:0.

SG steht Breinig I in Nichts nach

In der zweiten Gruppe spielten am Samstag die Mannschaften von FC Adler Büsbach, Germania Dürwiß, SG Stolberg und die Erste Mannschaft des Veranstalters um den

Einzug in das Viertelfinale.

SV Breinig I – Adler Büsbach 6:0: Im ersten Spiel wurde der SV Breinig seiner Favoritenrolle gegen die Adler aus Büsbach gerecht und konnte die Partie mit 6:0 für sich entscheiden. Dabei erzielte Tommy Koll zwischen der 14. und 21. Minuten einen lupenreinen Hatrick.

Germ. Dürwiß – SG Stolberg 0:3: Im zweiten Spiel standen sich die Teams von Germania Dürwiß und SG Stolberg gegenüber. Die SG spielte überraschend stark auf und konnte am Ende mit 3:0 deutlich gewinnen.

SV Breinig I – Germ. Dürwiß 3:0: In den weiteren Partien siegten SV Breinig gegen Dürwiß mit 3:0.

FC Adler Büsbach – SG Stolberg 0:4: SG Stolberg gegen Adler Büsbach mit 4:0.

SG Stolberg – SV Breinig I 0:0: In der vorletzten Begegnung ging es zwischen SV Breinig I und SG Stolberg um den Sieg in dieser Vorrunde.

Von Anfang an entwickelte sich ein schnelles und körperbetontes Spiel. Die SG Stolberg stand dem SV Breinig in Nichts nach und konnte am Ende ein gerechtes 0:0 für sich verbuchen.

Germ. Dürwiß – Adler Büsbach 2:0: Dürwiß konnte im letzten Spiel gegen Büsbach mit 2:0 dann doch noch eine Sieg einfahren.

Torverhältnis entscheidet

Beim Auftakt zum 13. EVS-Cup trafen am Freitag trafen in der ersten Vorrunde die Mannschaften vom FC Roetgen, SC Kellersberg, Germania Eicherscheid und die Zweitvertretung des Veranstalters, SV Breinig, aufeinander.

SV Breinig II – SC Kellersberg 2:0: Wie die Turnierplaner erhofft hatten, wurde bereits im ersten Spiel des Turniers von Anfang an richtig Gas gegeben. SV Breinig II konnte dabei in der 8. Minuten gegen den SC Kellersberg in Führung gehen.

Sven Meurers erzielte das erste Tor des Turniers. Nach spannendem Verlauf mit einigen Chancen auf beiden Seiten erzielte der SV Breinig fast mit dem Schlusspfiff das zweite Tor durch Jack Schweitzer und konnte die Partie verdient gewinnen.

FC Roetgen – Germ. Eicherscheid 1:0: In der zweiten Begegnung des Abends standen sich zwei Teams aus der Eifel gegenüber. Der FC

Roetgen gestaltete die Begegnung gegen die Germania aus Eicherscheid lange offen. Kwasnitsa erzielte in der 21. Minute das 1:0 für die Eicherscheider. Bei diesem Ergebnis blieb es bis zum Spielende.

Germ. Eicherscheid – SV Breinig 0:3: Die Eicherscheider hatten sich in der Begegnung so richtig warm gespielt und konnten die Zweite des SV Breinig anschließend mit 3:0 bezwingen.

SC Kellersberg – FC Roetgen 1:0: Kellersberg gewann gegen Roetgen mit 1:0.

SV Breinig II – FC Roetgen 1:0: Der SV Breinig besiegte die Mannschaft von Roetgen ebenfalls mit 1:0.

Germ. Eicherscheid – SC Kellersberg 0:2: In der letzten Partie des Abends konnte die Mannschaft von Kellersberg gegen Ende des Spiels die Germania aus Eicherscheid mit 2:0 niederringen.

Da drei Mannschaften jeweils sechs Punkte erzielen konnten, musste das Torverhältnis über den Einzug in das Viertelfinale entscheiden. Eicherscheid und Kellersberg hatten das bessere Ende für sich, die junge Mannschaft von SV Breinig II schied unglücklich aus.